

# Cochlear Global Code of Conduct (Globaler Verhaltenskodex von Cochlear)



# Inhalt

**Eine Botschaft unseres CEOs und Präsidenten .....2**

**Die Art der Zusammenarbeit .....3**

**Leitfaden zur Entscheidungsfindung ..... 4**

**Fehlverhalten melden und Unterstützung bekommen .....5**

**Umgang mit dem Verhaltenskodex ..... 6**

**01 Verhalten: unser Geschäft.....8**

1.1 Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung ..... 9

1.2 Wettbewerb .....11

1.3 Interessenkonflikte .....11

1.4 Externe Kommunikation.....12

1.5 Soziale Medien/Netzwerke .....12

1.6 Handelsbeschränkungen .....12

1.7 Klinische Forschung .....13

1.8 Menschenrechte.....14

1.9 Umweltverträglichkeit .....14

1.10 Öffentliche Ordnung.....14

1.11 Politische Aktivitäten .....14

1.12 Tierethik .....14

**02 Verhalten: unsere Vermögenswerte und  
Informationen..... 15**

2.1 Kontinuierliche Offenlegung .....16

2.4 Geistiges Eigentum .....17

2.5 Vertraulichkeit.....17

2.6 Geschäftsaufzeichnungen.....17

2.7 Qualität und Vorschriften.....18

**03 Verhalten: unsere Mitarbeiter..... 19**

3.1 Gesundheit und Sicherheit und Verhalten am  
Arbeitsplatz .....20

3.2 Chancengleichheit und Diskriminierung .....20

**Glossar ..... 21**

**Versionskontrolle.....22**



# Eine Botschaft unseres CEO & President (CEO und Präsident)

Wenn Sie das hier lesen, sind Sie Teil einer Mission, die vor mehr als 40 Jahren mit dem Ziel begann, Menschen auf der ganzen Welt die Welt des Klangs zu eröffnen. Professor Graeme Clark hat die Welt verändert, indem er eine neue Methode zur Behandlung von Hörverlust entwickelte. Vor mehr als vier Jahrzehnten verwirklichte aber nicht nur ein Mensch seinen Traum, sondern er ebnete für hunderttausende von Menschen den Weg zu einem hörenden Leben und den damit verbundenen Möglichkeiten. In vier Jahrzehnten kann sich viel ändern, doch unsere Mission und die Werte, an denen wir uns heute orientieren, sind noch genauso wichtig wie damals am Anfang.

Unser Ziel ist es, einen Wert dadurch zu schaffen, dass wir mehr Menschen das Hören ermöglichen und dadurch zu einer Gesellschaft beitragen, die gesünder und produktiver ist. Unsere Fähigkeit zur Wertschöpfung hängt dabei von starken und vertrauenswürdigen Beziehungen ab, die wir mit unseren Kandidaten, Implantatträgern, Geschäftskunden und Kostenträgern aufbauen und pflegen.

Es arbeiten mehr als 4.500 Mitarbeiter bei Cochlear, die Menschen in über als 180 Ländern helfen. Vor diesem Hintergrund bietet der Global Code of Conduct (Globaler Verhaltenskodex) klare Regeln für die Art und Weise, wie wir unsere Geschäfte gesetzeskonform, ethisch vertretbar und verantwortungsvoll führen. Sowohl mit unseren Worten als auch mit unseren Taten stellen wir unseren Stakeholdern gegenüber unser Engagement unter Beweis, mit dem wir Menschen mit Hörverlust lebenslanges Hören ermöglichen möchten.

Bitte nutzen Sie den Globalen Verhaltenskodex sowie unsere unternehmensinternen Richtlinien und Verfahren, unsere Mission und unsere globalen HEAR-Verhaltensweisen als Leitfaden für richtiges Handeln bei Ihrer täglichen Arbeit. Tagtäglich müssen wir schwierige Entscheidungen treffen. Daher soll Ihnen dieses Dokument Orientierungs- und Entscheidungshilfen geben. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an Ihren Vorgesetzten oder den lokalen Compliance Officer (Compliance-Beauftragter), den Ansprechpartner für People & Culture (Menschen & Kultur) oder den lokalen Vertreter des Global Legal Team (globale Rechtsabteilung) wenden.

Vielen Dank dafür, dass Sie tagtäglich ein Höchstmaß an Ehrlichkeit, Fairness, Professionalität und Integrität gewährleisten und Ihr kundenorientiertes Engagement unter Beweis stellen.

**Dig Howitt**  
CEO & Präsident

# Die Art der Zusammenarbeit

Unsere Kultur basiert auf einer Reihe von Werten und Verhaltensweisen, die unsere Mission mit Leben erfüllen und unsere Strategie unterstützen.

Unsere **Werte** sind die Grundprinzipien und Überzeugungen, an denen sich Entscheidungen, Verhaltensweisen und Interaktionen innerhalb unseres Unternehmens orientieren. Sie sind auf unsere Mission abgestimmt, unterstützen unsere Kultur und dienen als Erklärung dafür, wie wir mit einander, unseren Kunden und unseren Partnern umgehen. Unsere zentralen Werte sind:

- **Respekt:** Wir schätzen alle Menschen, unabhängig von ihrem Hintergrund oder ihren Überzeugungen.
- **Integrität:** Wir handeln ehrlich, ethisch und faktenbasiert.
- **Rechenschaftspflicht:** Wir übernehmen Verantwortung für unsere Verpflichtungen, Handlungen und Ergebnisse.

Unsere **HEAR-Verhaltensweisen** spiegeln wider, was uns als Unternehmen wichtig ist, und bieten neben dem globalen Verhaltenskodex einen Rahmen für die Zusammenarbeit und Interaktion.



## Hear the customer

(Dem Kunden zuhören) Stellen Sie den Kunden in den Mittelpunkt von allem, was wir tun

- Ich betrachte unser Handeln aus der Sicht des Kunden.
- Ich berücksichtige die Bedürfnisse des Kunden bei meiner Entscheidungsfindung.
- Ich bringe die Stimme des Kunden bei unseren Gesprächen zu Gehör.



## Embrace Change & Innovate

(Änderungen aktiv angehen und innovativ sein) Denken Sie um, um sich zu verändern und zu wachsen

- Ich vereinfache komplexe Informationen, damit sie leichter verständlich sind.
- Ich suche nach der einfachsten Lösung, ohne dass dies zu mehr Komplexität in der Zukunft führt.
- Ich ändere meine Meinung, wenn ich von einer besseren Idee überzeugt werde.



## Aspire to win

(Den Erfolg anstreben) Inspirieren Sie sich gegenseitig zu Höchstleistungen

- Ich dränge das Team zum Handeln, damit wir unsere hochgesteckten Ziele erreichen.
- Ich setze Prioritäten in meinem Handeln, um die anstehenden Dinge zu erledigen.
- Ich stelle schwierige und wichtige Fragen.
- Ich gehe kalkulierte Risiken ein, um unsere Ziele zu erreichen.
- Ich ergreife Maßnahmen, ohne dass mir gesagt werden muss, was zu tun ist.



## Remove boundaries

(Grenzen abbauen) Schließen wir uns zusammen und handeln in einem Geist.

- Ich hinterfrage die Meinung von anderen auf konstruktive Weise.
- Ich befürworte und unterstütze die Entscheidungen von anderen außerhalb meines eigenen Teams.
- Ich suche und nutze den Input aus anderen Geschäftsbereichen für Entscheidungen.
- Ich stelle die Interessen des Unternehmens über meine eigenen oder die meines Teams.

# Leitfaden zur Entscheidungsfindung

Unser Globaler Verhaltenskodex – sowie unsere Unternehmensrichtlinien, -verfahren, Mission und globalen HEAR-Verhaltensweisen – helfen uns dabei, die richtigen Entscheidungen bei unserer täglichen Arbeit zu treffen. Jeden Tag müssen wir schwierige Entscheidungen treffen. Der Globale Verhaltenskodex soll Ihnen hierbei Orientierungs- und Entscheidungshilfe bieten.

Sollten Sie sich einmal nicht sicher sein, wie die richtige Vorgehensweise lautet, helfen Ihnen die folgenden Fragen, das Richtige zu tun. Wenn Sie eine der Fragen mit „Nein“ oder „nicht sicher“ beantworten, ist es sehr wahrscheinlich nicht die richtige Entscheidung und Sie sollten sich weiteren Rat einholen. Wenn Sie sich immer noch nicht sicher sind, lesen Sie bitte den Abschnitt [„Fehlverhalten melden oder Unterstützung bekommen“](#).

## Ist es die richtige Vorgehensweise?



# Fehlverhalten melden

Vertreter von Cochlear können Fehlverhalten und Verstöße bzw. mutmaßliche oder vorgebrachte Verstöße gegen den Kodex auf verschiedene Weise melden:

- a. ihrem Vorgesetzten oder Aufsichtsverantwortlichen
- b. ihrem lokalen Vertreter der globalen Rechtsabteilung
- c. der Abteilung Menschen & Kultur oder
- d. speziell bei einem schwerwiegenden Verstoß gegen den Kodex:
  - i. einem Mitglied des Global Executive Team (globales Führungsteam) oder
  - ii. dem [Cochlear Whistleblower Service \(Cochlear Whistleblower-Dienst\)](#).

Der Cochlear Whistleblower-Dienst ist ein extern betriebener, jederzeit und überall weltweit erreichbarer vertraulicher Dienst, bei dem Meldungen (je nach den lokalen gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften) anonym erstattet werden können.

Um einen Verstoß oder mutmaßlichen Verstoß gegen den Kodex gemäß der [Whistleblower Protection Policy](#) (Richtlinie zum Schutz von Whistleblowern) zu melden, sollten Vertreter von Cochlear die o. g. Option d. wählen. Weitere Informationen zur Erstattung einer Meldung und zu den verfügbaren Schutzmaßnahmen für Personen, die eine Meldung gemäß der Richtlinie erstatten, sind in der Richtlinie zum Schutz von Whistleblowern zu finden.

Alle Vertreter von Cochlear, die einen begründeten Verdacht auf einen Verstoß oder möglichen Verstoß gegen den Kodex haben, sind verpflichtet, das Fehlverhalten sofort zu melden und dafür die oben genannten Optionen zu nutzen. Dadurch hat Cochlear die Möglichkeit, dem Sachverhalt auf angemessene Weise nachzugehen. Die Fähigkeit von Cochlear, Verstöße gegen den Kodex rechtzeitig zu verhindern oder zu erkennen, hängt von den Anstrengungen aller Vertreter von Cochlear ab. Alle Meldungen werden ernst genommen.

# Unterstützung bekommen

Bei einem komplizierten Problem, einer schwierigen Geschäftsentscheidung oder bei anderen Situationen, die nicht im Kodex thematisiert werden, sind die Vertreter von Cochlear angehalten, sich zu melden bzw. sich von den folgenden Stellen Rat und Unterstützung einzuholen:

Zugang zum Cochlear Whistleblower-Dienst:



## Zuständiges Team

(z. B. das lokale Qualitätsteam bei Fragen zu den Cochlear Quality Manuals [Qualitätshandbücher von Cochlear])



## Vorgesetzter oder Aufsichtsverantwortlicher



## Compliance-Beauftragter



## Lokaler Vertreter der globalen Rechtsabteilung



## Ansprechpartner für Personal und Unternehmenskultur



## Mitglied des globalen Führungsteams

# Umgang mit dem Verhaltenskodex

## Was ist der Globale Verhaltenskodex von Cochlear?

Der Globale Verhaltenskodex von Cochlear (**Kodex**) legt die Verhaltensregeln für alle Vertreter von Cochlear nach den Grundsätzen für gute globale Unternehmensbürger fest. Durch die Festlegung von Standards für unsere Geschäftstätigkeit stellt der Kodex zusammen mit unseren globalen HEAR-Verhaltensweisen eine Verbindung zwischen der Mission und den strategischen Zielen unseres Unternehmens her. Der Kodex ist ein fester Bestandteil des Cochlear Compliance Program (Cochlear Compliance-Programms).

## Warum müssen wir den Kodex einhalten?

Bei unserer Geschäftstätigkeit rund um den Globus legen wir bei Cochlear größten Wert auf Fairness, Ehrlichkeit und Rechtskonformität. Der Kodex legt die Grundregeln für das Geschäftsgebaren bei der Expansion unseres Unternehmens fest, damit wir unseren guten Ruf als integrier, professioneller Hersteller und Anbieter von hochwertigen, zuverlässigen Produkten und Dienstleistungen wahren und fördern.

## Wer muss den Kodex einhalten?

Der Kodex gilt für alle:

- a. Mitarbeiter, leitenden Angestellten und Geschäftsführer, Leiharbeiter, Vertragspartner und Berater von Cochlear sowie
- b. Dritte, die für oder im Auftrag von Cochlear geschäftstätig sind

(zusammen als **Vertreter von Cochlear** bezeichnet).

## Verantwortung aller Vertreter von Cochlear

Alle Vertreter von Cochlear müssen den Kodex kennen und einhalten. Von allen Vertretern von Cochlear wird Folgendes erwartet:

- a. umgehende Meldung von Verstößen oder möglichen Verstößen gegen den Kodex
- b. Einhaltung aller geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften in den Ländern, in denen die Cochlear Representative (Vertreter von Cochlear) geschäftstätig sind
- c. Handeln im Einklang mit den Werten von Cochlear und im besten Interesse von Cochlear
- d. aufrichtiges Handeln unter Wahrung höchster Standards für die persönliche Integrität
- e. kein Abschluss von Vereinbarungen und keine Mitwirkung bei Handlungen, die den besten Interessen von Cochlear zuwiderlaufen oder den Ruf von Cochlear möglicherweise schädigen
- f. keine Nutzung von Eigentum oder Informationen von Cochlear oder dessen Kunden zur persönlichen Bereicherung oder Schädigung von Cochlear oder dessen Kunden und
- g. keine Nutzung ihrer Position oder der sich aus ihrer Position ergebenden Möglichkeiten zur persönlichen Bereicherung.



## Verantwortung aller Vorgesetzten

Alle Vertreter von Cochlear mit Personalführungs-, Vorgesetzten- oder Aufsichtsfunktion tragen die zusätzliche Verantwortung, den ihnen unterstellten Personen ein gutes Vorbild zu sein. Vorgesetzte oder Aufsichtsverantwortliche sollten Folgendes unbedingt tun:

- a. ihren Teammitgliedern dabei helfen, den Kodex zu verstehen und anzuwenden, und
- b. ein Umfeld schaffen, in dem sich Teammitglieder frei und ungehindert äußern können.

Vorgesetzte oder Aufsichtsverantwortliche von Cochlear, die ungebührliches Verhalten stillschweigend dulden oder nicht verhindern, müssen u. U. mit entsprechenden Disziplinarmaßnahmen rechnen.

## Disziplinarmaßnahmen bei Verstößen gegen den Kodex

Verstöße gegen den Kodex können Disziplinarmaßnahmen gegen die betreffende Person oder die mit dieser im Zusammenhang stehende Körperschaft zur Folge haben, wie u. a. die Kündigung des Arbeitsverhältnisses oder eines Geschäftsvertrags. Zudem kann ein Verstoß gegen Gesetze oder Vorschriften hohe Geldstrafen und, bei Straftaten wie Insiderhandel, auch Freiheitsstrafen nach sich ziehen.

Zu Verhaltensweisen, die Disziplinarmaßnahmen zur Folge haben können, zählen beispielsweise, wenn ein Vertreter von Cochlear:

- a. wissentlich einen Verstoß gegen Rechtsbestimmungen oder Vorschriften oder gegen Richtlinien oder Verfahren von Cochlear anordnet, sich daran beteiligt oder gestattet,
- b. wissentlich keine Meldung über einen Verstoß gegen den Kodex erstattet oder Informationen zu einem solchen Verstoß zurückhält,

- c. sich an einer Person rächt bzw. Vergeltung an einer Person übt, die einen Verstoß oder mutmaßlichen Verstoß gegen den Kodex gemeldet hat,
- d. absichtlich oder arglistig falsche Meldungen zu Compliance-Verstößen erstattet,
- e. als Vorgesetzter oder Aufsichtsverantwortlicher keine vernünftigen Schritte unternimmt, um sicherzustellen, dass ein seiner Aufsicht unterstehender Vertreter von Cochlear den Kodex, gesetzliche Pflichten sowie Richtlinien und Verfahren von Cochlear einhält, und
- f. die Wahrheit missachtet und einen bekannten oder mutmaßlichen Verstoß gegen den Kodex nicht meldet.

## Lokales Recht

Bei Widersprüchen zwischen unserem Kodex und einer restriktiveren gesetzlichen Bestimmung oder Vorschrift ist die betreffende gesetzliche Bestimmung oder Vorschrift maßgebend. Im Zweifelsfall sollten sich Vertreter von Cochlear an ihren lokalen Vertreter der globalen Rechtsabteilung wenden.

## Schulung

Cochlear führt jährlich eine Schulung mit Teilnahmepflicht zum Kodex durch: Einführungsschulung für neue Mitarbeiter, Live-Schulungen für Personen ohne Zugang zu unserer Online-Schulungsplattform und Online-Schulungen für die übrigen Mitglieder der globalen Organisation.

## Überprüfung des Kodex

Der Verhaltenskodex wird jährlich auf seine Wirksamkeit und einen allenfalls vorhandenen Änderungsbedarf hin überprüft.





# 01 Verhalten: unser Geschäft

1.1	Anti-Bribery and Corruption (Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung).....	9
1.2	Wettbewerb .....	11
1.3	Interessenkonflikte .....	11
1.4	Externe Kommunikation .....	12
1.5	Soziale Medien/Netzwerke.....	12
1.6	Handelsbeschränkungen.....	12
1.7	Klinische Forschung .....	13
1.8	Menschenrechte .....	14
1.9	Umweltverträglichkeit.....	14
1.10	Öffentliche Ordnung .....	14
1.11	Politische Aktivitäten .....	14
1.12	Tierethik .....	14

## 1.1 Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung

Im Einklang mit unseren Werten engagiert sich Cochlear für die Schaffung und Aufrechterhaltung einer starken Unternehmenskultur der Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung. Ausdrücklich und unter allen Umständen untersagt Cochlear Korruption und das direkte oder indirekte Anbieten, Geben, Erbitten oder Annehmen von Bestechungsgeldern, Schmiergeldzahlungen oder sonstigen unzulässigen Vergünstigungen jeglicher Art durch Vertreter von Cochlear. Dieses Verbot gilt unabhängig davon, ob eine externe Partei ein Amtsträger ist. Es gilt auch im privaten Bereich und auch für Leistungen, die für Familienangehörige, Freunde oder Bekannte einer Person erbracht werden. Cochlear ist zur Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften zur Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung in allen Ländern verpflichtet, in denen wir geschäftstätig sind. Cochlear stellt sicher, dass sich unser Geschäftsergebnis auf einwandfreies Verhalten stützt und frei von unzulässiger Einflussnahme ist.

### Amtsträger

In vielen Ländern der Welt wird die Bestechung oder versuchte Bestechung von Amtsträgern besonders hart bestraft. Beim Umgang mit Amtsträgern müssen Vertreter von Cochlear besonders wachsam sein und dürfen einem Amtsträger weder direkt noch indirekt Vergünstigungen anbieten oder geben oder Vergünstigungen von einem Amtsträger annehmen, die anderen möglicherweise unzulässig erscheinen, selbst wenn sie aus Sicht des Vertreters von Cochlear zulässig sind.

Gemäß dem Foreign Corrupt Practices Act (FCPA; Gesetz gegen korrupte Praktiken im Ausland) in den USA sind Bestechungszahlungen (wie Bestechungsgelder) an Amtsträger untersagt, die den Zweck haben, den Zuschlag für ein Geschäft zu erhalten oder eine Geschäftsbeziehung aufrechtzuerhalten oder ein Geschäft an Dritte weiterzuleiten. Geldbußen, die Personen (Mitarbeitern) auferlegt werden, dürfen nicht von ihrem Arbeitgeber oder Auftraggeber bezahlt werden. Unternehmen, die gegen dieses Gesetz verstoßen, können von der Geschäftstätigkeit mit der US-Regierung ausgeschlossen werden und erhalten möglicherweise keine Ausfuhrlizenz mehr.

### Ärzte und Audiologen

Cochlear schätzt seine Beziehungen zu Ärzten und Audiologen und deren Tätigkeit, um unseren Kunden das Geschenk des Hörens zu geben. In seinen Beziehungen zu Ärzten und Audiologen wahrt Cochlear höchste Ethik- und Integritätsstandards und nimmt unter keinen Umständen unzulässigen Einfluss auf die von ihnen getroffenen Entscheidungen.

Vertreter von Cochlear sollten sich darüber im Klaren sein, dass Ärzte und Audiologen als Amtsträger angesehen werden können, beispielsweise, wenn sie für eine öffentlich-rechtliche Organisation wie ein Krankenhaus, eine Universität oder ein Ministerium tätig sind.

Beim Umgang mit Ärzten und Audiologen müssen Vertreter von Cochlear die einschlägigen lokalen und regionalen Business Relationship Policies (Richtlinien für geschäftliche Beziehungen) einhalten. Dazu gehört bei Spesenabrechnungen auch die im Rahmen unserer Zahlungssysteme notwendige Dokumentation aller Ausgaben für Geschenke, Bewirtung und Unterhaltung.

In bestimmten Ländern (wie in den USA) hat die Regierung Gesetze zur Betrugs- und Missbrauchsbekämpfung erlassen, die Personen oder Unternehmen von der missbräuchlichen Verwendung öffentlicher Mittel abschrecken sollen. Bei der Beteiligung an Handlungen, die möglicherweise Gesetzen zur Betrugs- und Missbrauchsbekämpfung unterliegen, müssen Vertreter von Cochlear besonders wachsam sein und die strengsten Verhaltensstandards einhalten. Mögliche Gesetzesverstöße im Zusammenhang mit dem Verbot, Geld, Geschenke oder Dienstleistungen als Gegenleistung für die Empfehlung oder den Kauf von Waren oder Dienstleistungen anzubieten, zu zahlen, zu erbitten oder anzunehmen, sind vielleicht schwer zu erkennen.

### Beschleunigungszahlungen

Vertreter von Cochlear dürfen keine Zahlung, die nicht offiziell als Gebühr eingetragen ist, an einen Amtsträger leisten oder gestatten, um ein Verfahren oder einen routinemäßigen Verwaltungsakt zu beschleunigen, selbst wenn Beschleunigungszahlungen gesetzlich nicht untersagt sind (Beispiel: Ausstellung eines Dokuments oder einer Genehmigung).

### Geschenke

Vertreter von Cochlear müssen einschlägige lokale und regionale [Business Relationship Policies](#) (Richtlinien für geschäftliche Beziehungen) in Bezug auf das Geben von Geschenken an Dritte und das Annehmen von Geschenken Dritter einhalten.

## Lieferanten

In seinen Beziehungen zu seinen Lieferanten engagiert sich Cochlear für die Bekämpfung von Bestechung und Korruption. Dazu gehört auch, dass seine Lieferanten zur Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen zur Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung im [Supplier Code of Conduct](#) (Verhaltenskodex für Lieferanten) verpflichtet sind. In unserer [Global Procurement Policy](#) (Globalen Beschaffungsrichtlinie) sind Leitlinien von Cochlear für Vertreter von Cochlear festgelegt, die Waren und Dienstleistungen beschaffen. Dazu gehören Leitlinien in Bezug auf Betrug, Bestechung, Korruption und Geschenke.



Jeder Vertreter von Cochlear ist zu Folgendem verpflichtet:

- a. Vermeidung von Bestechung oder Korruption
- b. Verhinderung, Erkennung und Meldung von tatsächlichen, mutmaßlichen oder vorgebrachten Bestechungs- oder Korruptionshandlungen durch Vertreter von Cochlear oder sonstige Dritte, die Cochlear nahestehen, bei einem Mitglied des globalen Führungsteam oder beim [Cochlear Whistleblower-Dienst](#) und
- c. jederzeitige Sorgfalt beim Umgang mit Dritten, die Cochlear beliefern oder im Auftrag von Cochlear handeln

## Folgen

Bestechung und Korruption sind sehr schwerwiegende Straftaten und können beträchtliche Geldstrafen, den Ausschluss von Cochlear bei Ausschreibungen und erhebliche Rufschädigung zur Folge haben. Natürliche Personen können straf- und zivilrechtlich haftbar gemacht werden und müssen u. U. mit langen Freiheitsstrafen und hohen Geldbußen rechnen. Cochlear behandelt jeden Verstoß gegen gesetzliche Bestimmungen für die Bekämpfung von Bestechung und Korruption als ernste Angelegenheit und ergreift Disziplinarmaßnahmen, die die Kündigung des Arbeitsverhältnisses oder eines Geschäftsvertrags und die Meldung des Vorfalls bei den zuständigen Behörden zur Folge haben können.

Bei Fragen sollten sich Vertreter von Cochlear an ihr Mitglied des globalen Führungsteams wenden. Für Ratschläge oder Hinweise zur Verhinderung von Bestechung und Korruption sollten sich Vertreter von Cochlear an ihren Compliance-Beauftragten oder an den lokalen Vertreter der globalen Rechtsabteilung wenden.



**Jeder ist zur Verhinderung von Bestechung und Korruption und zur Verhinderung, Erkennung und Meldung derartiger Handlungen beim Mitglied des globalen Führungsteams oder beim [Cochlear Whistleblower-Dienst](#) verpflichtet. Beim Umgang mit Dritten, die Cochlear beliefern oder im Auftrag von Cochlear handeln, ist jederzeit die angemessene Sorgfalt geboten.**



**Cochlear unterstützt den freien Wettbewerb und ist zur Einhaltung der wettbewerbs- und Verbraucherschutzrechtlichen Bestimmungen und Verordnungen in den Ländern verpflichtet, in denen das Unternehmen geschäftstätig ist.**

## 1.2 Wettbewerb

Cochlear unterstützt den freien und ehrlichen Wettbewerb. Als weltweit tätiges Unternehmen ist Cochlear zur Einhaltung der geltenden kartell-, handels-, wettbewerbs- und Verbraucherschutzrechtlichen Bestimmungen und Vorschriften in den Ländern verpflichtet, in denen wir geschäftstätig sind.



Vertreter von Cochlear:

- a. müssen Geschäftsbeziehungen unabhängig und einseitig auswählen und beenden;
- b. müssen die Preise und Bedingungen für den Verkauf von Cochlear Produkten und Dienstleistungen unabhängig und einseitig festlegen;
- c. dürfen mit Wettbewerbern nicht über vertrauliche Geschäftsinformationen sprechen, wie insbesondere Informationen zu Preisen, Produkten, Umsätzen, Strategien, Angeboten, Gewinnen, Kosten und Vertriebsmethoden (außer mit ausdrücklicher Genehmigung des CEOs & Präsidenten und des Group General Counsel [Chefsyndikus des Konzerns]);
- d. dürfen vertrauliche Wettbewerbsinformationen nur auf ethische Weise und gemäß allen gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften annehmen, offenlegen oder nutzen;
- e. dürfen keine Verträge oder Vereinbarungen mit Wettbewerbern in Bezug auf Cochlear, dessen Produkte, Dienstleistungen, Preise oder dessen Vertrieb von Produkten oder Dienstleistungen abschließen, und
- f. dürfen unsere Produkte oder Dienstleistungen nicht Dritten unter der Bedingung liefern bzw. bereitstellen, dass sie diese anderen nur zu einem bestimmten Preis oder innerhalb einer bestimmten Preisspanne liefern bzw. bereitstellen.

Bei Messen, Veranstaltungen von Kundenvereinigungen, Kongressen oder sonstigen öffentlichen Tagungen, an denen Wettbewerber möglicherweise teilnehmen, müssen Vertreter von Cochlear besonders auf die o. g. Anforderungen achten.

Wenn vorgeschlagen wird, dass sich Cochlear an einer von einem Industrie- oder Wirtschaftsverband veranlassten Aufklärung staatlicher Stellen über die wirtschaftlichen Vorteile von Cochlea-Implantaten zur Förderung der staatlichen Erstattung unserer Produkte durch Bund und Länder beteiligt, dann ist die vorherige schriftliche Zustimmung des betreffenden Mitglieds des globalen Führungsteams erforderlich. Cochlear respektiert alle Wettbewerber. Daher müssen Vertreter von Cochlear sicherstellen, dass Erklärungen, die gegenüber Dritten über unsere Wettbewerber abgegeben werden, auf sachlich fundierte Vergleiche der Produkt- oder Serviceleistung beschränkt sind.

Für weitere Hinweise zu Wettbewerbern und Wettbewerberdaten sollten Vertreter von Cochlear ihre betreffende [Business Relationship Policies](#) (Richtlinien für geschäftliche Beziehungen), ihre Handbücher zur Einhaltung der lokalen und regionalen Wettbewerbsvorschriften und die [Global Competitive Intelligence Guidelines](#) (Globale Leitlinien von Cochlear zu Geschäftsaufzeichnungen und -daten von Wettbewerbern) zurate ziehen.

## 1.3 Interessenkonflikte

Wir bei Cochlear sind stolz auf unser absolut professionelles und integriertes Geschäftsgebahren. Wir treffen Geschäftsentscheidungen im Interesse von Cochlear und unseren Kunden und nicht zur persönlichen Bereicherung.

Vertreter von Cochlear müssen sich an ihren Vorgesetzten, Aufsichtsverantwortlichen oder an den Ansprechpartner für Personal und Unternehmenskultur wenden, wenn sie ein persönliches Interesse an einer externen Aktivität haben oder sich an einer externen Aktivität beteiligen möchten, die einen Interessenkonflikt darstellen könnte.

Bei einem möglichen Interessenkonflikt sollten sich Vertreter von Cochlear folgende Fragen stellen:

- Könnten meine persönlichen Interessen im Widerspruch zu den Geschäftsinteressen von Cochlear stehen?
- Könnte dieser Eindruck bei anderen – innerhalb oder außerhalb von Cochlear – entstehen?



Vertreter von Cochlear:

- dürfen den Namen, Ressourcen, den Einfluss oder Ruf von Cochlear zu keinem Zeitpunkt zur persönlichen Bereicherung oder Vorteilsnahme missbrauchen. Außerdem sollten sie externe finanzielle oder anderweitige Interessen oder Handlungen offenlegen, die einen möglichen oder potenziellen Interessenkonflikt darstellen oder den Eindruck eines Interessenkonflikts erzeugen könnten;
- sind berechtigt, sich an finanziellen, geschäftlichen und sonstigen Aktivitäten außerhalb ihrer beruflichen Tätigkeit für Cochlear zu beteiligen, sofern diese Aktivitäten keinen Interessenkonflikt darstellen;
- müssen mögliche Interessenkonflikte mit Cochlear proaktiv und umgehend melden und ggf. zur Konfliktlösung bereit sein.

Vertreter von Cochlear müssen besondere Vorsicht walten lassen, wenn sie für die Auswahl eines Lieferanten oder für die Geschäftsbeziehung mit einem Zulieferer von Produkten oder Dienstleistungen im Auftrag von Cochlear zuständig sind, und die geltenden Leitlinien von Cochlear und die Global Procurement Policy (Globale Beschaffungsrichtlinie) einhalten.

## 1.4 Externe Kommunikation

Nur mit entsprechender Genehmigung dürfen Vertreter von Cochlear eine öffentliche Stellungnahme abgeben, die den Eindruck erweckt, dass die Aussage eine öffentliche Erklärung des Unternehmens ist. Zu öffentlichen Stellungnahmen gehören Äußerungen bei Vorträgen, Konferenzen oder sonstigen Gesprächen mit Personen, die keine Vertreter von Cochlear sind.

Weitere Informationen sind in der [Global External Communications and Media Policy](#) (Globale Richtlinie für externe Kommunikation und Medien) zu finden.

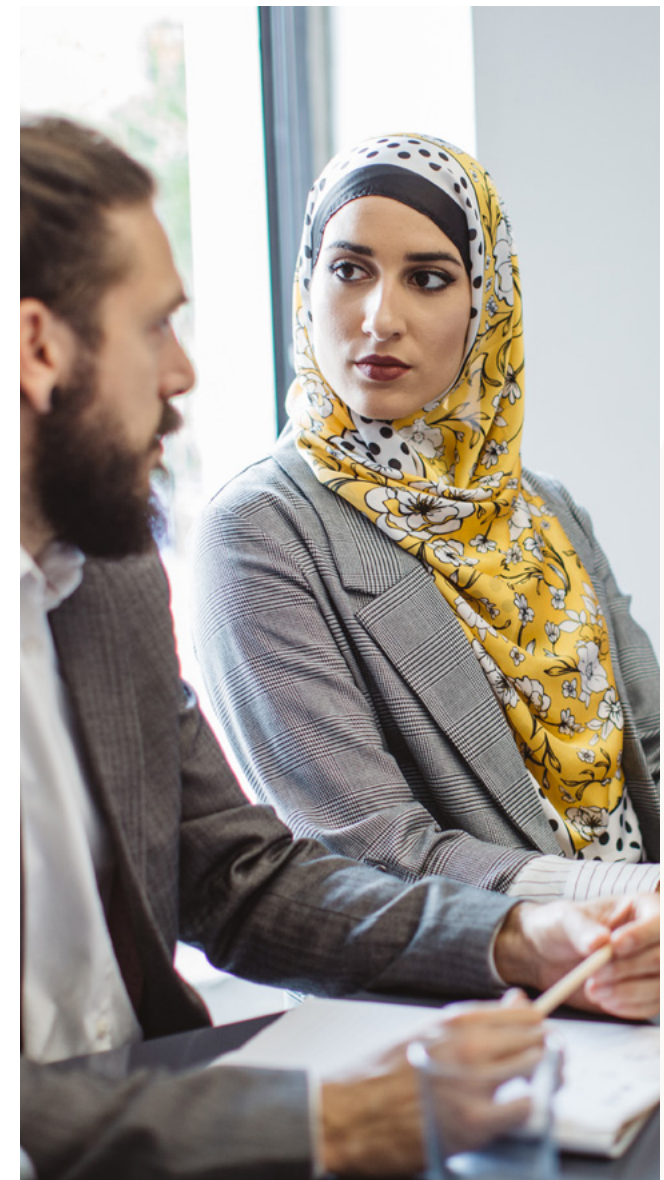
## 1.5 Soziale Medien/Netzwerke

Für Cochlear sind soziale Medien/Netzwerke eine wichtige Plattform zur Kommunikation mit der Gemeinschaft und den Stakeholdern. Vertreter von Cochlear sind für die von ihnen veröffentlichten Inhalte persönlich verantwortlich. Bei der Online-Kommunikation werden gutes Urteilsvermögen und gesunder Menschenverstand von ihnen erwartet.

Bei der Nutzung sozialer Medien/Netzwerke – ob privat oder im Auftrag von Cochlear – müssen Vertreter von Cochlear die [Global Guidelines for Employee Personal Use of Social Media](#) (Globale Richtlinien zur persönlichen Nutzung sozialer Medien durch Mitarbeiter) einhalten.

## 1.6 Handelsbeschränkungen

Bei der Einfuhr, Ausfuhr und allen sonstigen Handelsgeschäften verpflichtet sich Cochlear zur Einhaltung aller geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu Handelsbeschränkungen, einschließlich sanktionsrechtlicher Bestimmungen und Vorschriften, Maßnahmen zur Ausfuhrkontrolle und Anti-Boycott-Gesetzen.



Wirtschaftliche Sanktionen untersagen die meisten kommerziellen und finanziellen Transaktionen mit sanktionierten Ländern, Regionen, Regierungen, juristischen und natürlichen Personen ohne die entsprechende Lizenz oder Genehmigung. Im Einklang mit seiner Mission versucht Cochlear, seine Produkte und Dienstleistungen möglichst weltweit unter Einhaltung aller geltenden Sanktionen zu vertreiben. Bei Zweifeln im Hinblick auf sanktionierte Länder, Regionen, Regierungen, juristische oder natürliche Personen sollten sich Vertreter von Cochlear an ihren zuständigen Compliance-Beauftragten, Finance Manager (Leiter Finanzwesen) oder den lokalen Vertreter der globalen Rechtsabteilung wenden.

Exportkontrollen ändern sich ständig. Daher sollten alle Vertreter von Cochlear, die am grenzüberschreitenden Verkauf oder Versand unserer Produkte beteiligt sind, die einschlägigen Vorschriften kennen und einhalten und sich ggf. bei ihrem lokalen Vertreter der globalen Rechtsabteilung erkundigen.

Cochlear untersagt Boykottaktionen. Gemäß seiner Unternehmenspolitik leistet Cochlear Aufrufen ausländischer Regierungen zum Boykott oder Embargo bestimmter Länder keine Folge, um sich Vorteile in anderen Ländern der Welt zu verschaffen.

Verstöße gegen Handelsbeschränkungen können schwere Folgen für Cochlear und die betreffende Person haben und werden auch strafrechtlich geahndet. Cochlear kann die weitere Teilnahme an bestimmten Handelsgeschäften untersagt werden. Wenn Vertreter von Cochlear zu Geschäften mit einem sanktionierten Land oder mit einer sanktionierten juristischen oder natürlichen Person aufgefordert werden, sollten sie sich umgehend an ihren zuständigen Compliance-Beauftragten, an den Leiter Finanzwesen oder an den lokalen Vertreter der globalen Rechtsabteilung wenden.

Weitere Informationen finden Sie in unserer [Sanctions and Export Control Policy](#) (Richtlinie zu Sanktionen und Exportkontrollen).

## 1.7 Klinische Forschung

Cochlear engagiert sich für die Sicherheit, die Vertraulichkeit, den Datenschutz und das Wohlbefinden aller Patienten und Freiwilligen, die an unseren klinischen Studien weltweit teilnehmen. Cochlear führt alle klinischen Studien gemäß den höchsten ethischen, wissenschaftlichen und klinischen Standards und unter Einhaltung aller einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften durch.

Vertreter von Cochlear, die für die von Cochlear gesponserten klinischen Studien zuständig sind, müssen alle Standardarbeitsanweisungen von Cochlear in Bezug auf die ethische Durchführung von klinischen Studien und Forschungsprojekten einhalten. Vertreter von Cochlear, die für intern durchgeführte klinische Studien zuständig sind, müssen die [Clinical Investigational Site Governance Policy](#) (Richtlinie zum Verhalten am Ort von klinischen Studien) von Cochlear einhalten.



**Cochlear versucht, seine Produkte und Dienstleistungen möglichst weltweit unter Einhaltung aller geltenden Sanktionen zu vertreiben.**

## 1.8 Menschenrechte

Cochlear respektiert die Menschenrechte und setzt es sich zum Ziel, seine Geschäfte im Einklang mit den Rechten und Grundsätzen der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit zu führen.

---

Cochlear trägt zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bei und unterstützt als Unterzeichner des United Nations Global Compact (UNGC) die zehn Prinzipien des UNGC in den Bereichen Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung in unserem gesamten Unternehmen.

---

Cochlear setzt sich entschieden gegen Praktiken moderner Sklaverei in seinen Geschäftstätigkeiten und Lieferketten ein. Cochlear verlangt von seinen Lieferanten, dass sie die Standards des [Verhaltenskodex für Lieferanten](#) einhalten, einschließlich der zu Arbeitspraktiken.

Cochlear erwartet von allen Vertretern von Cochlear, dass sie sich umgehend melden, wenn sie vermutete Vorfälle in Verbindung mit Menschenrechtsfragen, einschließlich moderner Sklaverei, erkennen oder über solche informiert werden.

## 1.9 Umweltverträglichkeit

In der [Environmental Policy](#) (Umweltrichtlinie) von Cochlear ist die Verpflichtung von Cochlear dargelegt, unsere Auswirkungen auf die globale Umwelt als Unternehmen zu kontrollieren und zu reduzieren.

Cochlear legt darin Ziele fest, um die ökologische Nachhaltigkeit voranzutreiben. Zudem wird unsere Umweltleistung in allen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit und Lieferkette genau überwacht.

### 1.10 Öffentliche Ordnung

Cochlear ist der Überzeugung, dass wir eine wichtige Rolle bei der Entwicklung der öffentlichen Ordnung in Bezug auf Themen spielen sollten, die sich auf unser Geschäft auswirken und in deren Zusammenhang wir Expertise und Einblicke bieten können.

Durch den Austausch mit Regierungs- und anderen Interessenvertretern in Übereinstimmung mit unserer Mission und unseren Werten kann Cochlear Patienten, deren Familien, Ärzte und Audiologen, Implantatträger, Kandidaten und andere Kunden sowie unsere Vertreter von Cochlear und Gemeinschaften besser unterstützen.

### 1.11 Politische Aktivitäten

Cochlear pflegt den Austausch mit Interessenvertretern aus Politik und Regierung sowohl direkt als auch über Mitgliedschaften in Branchenverbänden und anderen Gremien, darunter auch die Teilnahme an Konferenzen, richtlinienbezogenen Arbeitsgruppen, runden Tischen und anderen formellen und informellen Veranstaltungen.

Vertreter von Cochlear dürfen an diesen Veranstaltungen nur bei Vorliegen der entsprechenden internen Genehmigungen und unter Einhaltung aller geltenden Gesetze teilnehmen.

Cochlear leistet keine Spenden an Einzelpersonen oder politische Parteien (ebenso dürfen politischen Kandidaten keine Vergünstigungen angeboten oder gewährt werden). Ausgenommen hiervon sind Gebühren, die Vertreter von Cochlear für die Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen zahlen, zu denen auch Elemente einer politischen Spendenaktion zählen können.

Cochlear unterstützt die Rechte aller Vertreter von Cochlear, am bürgerlichen Leben, einschließlich am politischen Prozess, teilzuhaben. Dennoch darf die persönliche Teilhabe an politischen Aktivitäten nicht als Erklärung oder Handlung im Auftrag von Cochlear angesehen werden, während der Arbeitszeit erfolgen oder potenzielle Interessenkonflikte schaffen. Vertreter von Cochlear dürfen den Namen und die Ressourcen von Cochlear nicht zur Unterstützung privater politischer Aktivitäten nutzen. Dazu gehört die Nutzung von Einrichtungen, Bürogeräten, Betriebsmitteln und Lagerbeständen von Cochlear.

### 1.12 Tierethik

Cochlear setzt sich für den respektvollen und humanen Umgang mit Tieren ein, wenn diese für die wissenschaftliche Forschung und die Entwicklung von Medizinprodukten eingesetzt werden müssen. Cochlear wendet in der Tierforschung das ethische Prinzip der „3R“ an (Replace (Vermeiden), Reduce (Verringern) und Refine (Verbessern)), um die Auswirkungen auf das Wohlergehen von Tieren zu minimieren.

Weitere Informationen finden Sie in unserer [Animal Ethics Policy](#) (Tierethik-Richtlinie).

# 02

## Verhalten: unsere Vermögenswerte und Informationen

2.1	Kontinuierliche Offenlegung .....	16
2.2	Insiderhandel .....	16
2.3	Datenschutz.....	16
2.4	Geistiges Eigentum.....	17
2.5	Vertraulichkeit .....	17
2.6	Geschäftsaufzeichnungen .....	17
2.7	Qualität und Vorschriften .....	18



## 2.1 Kontinuierliche Offenlegung

Als australisches börsennotiertes Unternehmen ist Cochlear Limited gemäß den Australian Securities Exchange Listing Rules (Australische Vorschriften für die Zulassung von Wertpapieren zum Handel) und nach australischem Recht verpflichtet, den Markt über sämtliche Informationen zu Cochlear auf dem Laufenden zu halten, bei denen eine Person vernünftigerweise davon ausgehen würde, dass sie sich erheblich auf den Kurs oder Wert der Aktien von Cochlear auswirken.

In der [Continuous Disclosure Policy](#) (Richtlinie zur kontinuierlichen Offenlegung) sind die erforderlichen Maßnahmen bei Bekanntwerden von Informationen festgelegt, die möglicherweise offengelegt werden müssen, damit Cochlear seine kontinuierlichen Offenlegungspflichten erfüllen kann.

## 2.2 Insiderhandel

Bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben stoßen Vertreter von Cochlear möglicherweise auf Informationen über Cochlear, die aus bestimmten Gründen noch nicht veröffentlicht wurden. Nicht öffentliche Informationen, die sich bei ihrem Bekanntwerden aus Sicht einer vernünftig denkenden Person erheblich auf den Kurs oder Wert der Aktien eines Unternehmens auswirken können, werden als „Insiderinformationen“ oder „marktsensitive Informationen“ bezeichnet.

Vertreter von Cochlear, die im Besitz von Insiderinformationen sind, dürfen keine Geschäfte abschließen, Dritte nicht zu einem Geschäftsabschluss veranlassen und keine Insiderinformationen zur Unterrichtung eines Dritten nutzen, von dem sie vernünftigerweise wissen müssen, dass er einen Geschäftsabschluss in Bezug auf Cochlear oder ein anderes Unternehmen plant.

Weitere rechtliche Informationen oder Informationen zu den Handelsmöglichkeiten von Cochlear und Anforderungen für „Designated Persons“ (designierte Personen) und „Key Designated Persons“ (zentrale designierte Personen) finden Sie in unserer [Trading Policy](#) (Handelsrichtlinie).

## 2.3 Datenschutz

Cochlear nimmt den Schutz der Daten von Trägern unserer Implantate, von Ärzten und Audiologen und allen unseren Vertretern sehr ernst. Die Erhebung, Nutzung und Sicherheit von personenbezogenen und vertraulichen Daten müssen unbedingt international bewährten Verfahren („Best Practices“) entsprechen und im Einklang mit allen geltenden Datenschutzbestimmungen erfolgen.

Die nicht autorisierte Weitergabe bzw. der unbefugte Zugriff von bzw. auf personenbezogene und vertrauliche Daten kann den Ruf der betreffenden Person und von Cochlear schädigen.

Cochlear ist an Datenschutzbestimmungen und -gesetze gebunden, die ein hohes Schutzniveau festlegen. Als natürliche Person kann ein Vertreter von Cochlear nach diesen Bestimmungen und Gesetzen auch zivil- und strafrechtlich verfolgt werden. Aus Sicht von Cochlear ist der richtige Umgang mit den vom Unternehmen oder in dessen Auftrag erhobenen und gespeicherten personenbezogenen und vertraulichen Daten eine Grundvoraussetzung für die Schaffung eines Sicherheits- und Vertrauensgefühls, das wiederum für den Erfolg von Cochlear notwendig ist.



### Vertreter von Cochlear:

- dürfen personenbezogene und vertrauliche Daten nicht für Zwecke verwenden, die nicht im Einklang mit dem Zweck stehen, zu dem sie ursprünglich erhoben wurden, dem die betreffende Person zugestimmt hat oder zu dem sie Cochlear rechtmäßig verwenden darf,
- müssen nicht mehr aktuelle und/oder falsche personenbezogene und vertrauliche Daten umgehend richtigstellen,
- müssen alle vertretbaren Anstrengungen unternehmen, um die Sicherheit und Vertraulichkeit von personenbezogenen und vertraulichen Informationen vor missbräuchlicher Verwendung und Verlust sowie vor unbefugtem Zugriff, unbefugter Änderung oder Offenlegung zu schützen,

- müssen bei der Entwicklung neuer Projekte oder Initiativen, die personenbezogene und vertrauliche Daten beinhalten, Datenschutz durch Technik anwenden, einschließlich der Durchführung einer Datenschutz-Folgenabschätzung,
- dürfen personenbezogene und vertrauliche Daten nur für die Zeit aufbewahren, die erforderlich ist, um den Zweck zu erreichen, für den die Informationen erhoben worden sind;
- müssen das Global Privacy Office (Globale Abteilung Datenschutz) oder den lokalen Vertreter der globalen Rechtsabteilung bei Bekanntwerden von tatsächlichen oder mutmaßlichen Vorfällen in Verbindung mit personenbezogenen und vertraulichen Daten verständigen.

In Fällen, in denen die o. g. Voraussetzungen nicht erfüllt sind, oder bei Bedenken zur Vorgehensweise sollten sich Vertreter von Cochlear beim Chief Privacy Officer (leitender Datenschutzbeauftragter) von Cochlear oder beim lokalen Vertreter der globalen Rechtsabteilung nach der geeigneten Vorgehensweise erkundigen.

Vertreter von Cochlear müssen den Cochlear [Privacy Standard](#) (Datenschutzstandard), die damit verbundenen Datenschutzrichtlinien und -standards sowie die [Global Privacy Notice](#) (globale Datenschutzerklärung), die [Acceptable Use of Information Technology Policy](#) (Richtlinie zur zulässigen Nutzung von Informationstechnologie), die [Information Asset Classification Policy](#) (Richtlinie zur Klassifizierung von Datenressourcen), alle zusätzlichen lokalen oder regionalen Verpflichtungen in der entsprechenden [Business Relationship Policies](#) (Richtlinien für geschäftliche Beziehungen) und alle sonstigen internen Datenschutzvorgaben einhalten.



**Jeder Vertreter von Cochlear muss sicherstellen, dass unser geistiges Eigentum stets geschützt und sicher ist.**

## 2.4 Geistiges Eigentum

Oft ist unser geistiges Eigentum das wesentliche Unterscheidungsmerkmal zwischen uns und unseren Wettbewerbern. Vertreter von Cochlear können unser geistiges Eigentum im Rahmen des üblichen Geschäftsverkehrs, einschließlich in Zusammenarbeit mit Dritten, oder anderweitig durch Nutzung der Geräte, Materialien oder Informationen von Cochlear entwickeln.

Jeder Vertreter von Cochlear muss sicherstellen, dass unser geistiges Eigentum stets geschützt und sicher ist. Vertreter von Cochlear, die eine patentfähige Idee oder ein patentfähiges Konzept entwickeln, sollten das Intellectual Property Department (Abteilung für geistiges Eigentum) vor der Offenlegung über diese Idee oder dieses Konzept informieren, um einen adäquaten Schutz zu gewährleisten.

## 2.5 Vertraulichkeit

Vertrauliche Informationen von Cochlear sind ein wertvolles Gut. Gemäß diesem Kodex und von Rechts wegen sind Vertreter von Cochlear jederzeit zur Wahrung der Vertraulichkeit dieser Informationen verpflichtet. Wenn die Verletzung einer nach dem Kodex vorgesehenen Geheimhaltungspflicht eines Vertreters von Cochlear zu einem Verlust oder Schaden für Cochlear führt, hat Cochlear möglicherweise einen Rechtsanspruch auf Schadensersatz von diesem Vertreter von Cochlear.

Vertreter von Cochlear dürfen die ihnen von Cochlear zur Verfügung gestellten vertraulichen Informationen nur nach dem Prinzip „Kenntnis nur, wenn nötig“ (Need-to-know-Prinzip) und bei der Erfüllung ihrer Aufgaben im Auftrag von Cochlear (gemäß den Bedingungen der betreffenden Vertraulichkeitsvereinbarung) verwenden und weder intern noch extern, direkt oder indirekt Dritten gegenüber offenlegen.

Unter keinen Umständen dürfen Vertreter von Cochlear eigentumsrechtlich geschützte vertrauliche Informationen oder Geschäftsgeheimnisse von Cochlear extern offenlegen gegenüber:

- a. Wettbewerbern von Cochlear, es sei denn, sie wurden vom Chefsyndikus des Konzerns und Mitglied des globalen Führungsteams, das für den Schutz der vertraulichen Informationen von Cochlear verantwortlich ist, dazu berechtigt, und
- b. Dritten, es sei denn, sie wurden von einem Abteilungsleiter aus Band 2 (oder höher), der für den Schutz der vertraulichen Informationen von Cochlear verantwortlich ist, dazu berechtigt.

Diese Offenlegung unterliegt einer entsprechenden Vertraulichkeitsvereinbarung, die vom genehmigenden Mitglied des globalen Führungsteams bzw. Abteilungsleiter aus Band 2 (oder höher), der für den Schutz der vertraulichen Informationen verantwortlich ist, unterzeichnet wurde.

Um den unbeabsichtigten Verzicht auf das Anwaltsgeheimnis zu vermeiden, sollten Dokumente mit Mitteilungen an und von (internen oder externen) Rechtsanwälten oder Patentanwälten nicht weitergeleitet werden.

Wenn Sie unsicher sind, ob Informationen vertraulich sind, sollten Sie davon ausgehen, dass sie vertraulich sind, bis ein Vorgesetzter oder Aufsichtsverantwortlicher das Gegenteil bestätigt.

## 2.6 Geschäftsaufzeichnungen

Alle Vertreter von Cochlear sind für korrekte, vollständige und verlässliche Geschäftsaufzeichnungen verantwortlich. Sie sind die Grundlage für kritische Unternehmens- und Strategieentscheidungen und Offenlegungen nach strengen gesetzlichen Auflagen.

Vertreter von Cochlear müssen den sorglosen und unangemessenen Umgang mit Sprache, insbesondere in E-Mails und Vermerken, vermeiden, der auf ungebührliches Verhalten oder unsachgemäße Vereinbarungen schließen sowie rechtmäßiges und ethisches Verhalten verdächtig erscheinen lassen könnte. Vertreter von Cochlear sollten davon ausgehen, dass Geschäftsaufzeichnungen eines Tages bekannt werden und einer Prüfung unterliegen könnten.



Alle Vertreter von Cochlear:

- a. müssen dafür Sorge tragen, dass sämtliche Geschäftsaufzeichnungen in allen wesentlichen Belangen, auch in Bezug auf Geschäfte mit Dritten und Zahlungen an Dritte, korrekt, vollständig und zuverlässig sind,
- b. müssen konzerninterne und regionale Bilanzierungsmethoden von Cochlear und allgemein anerkannte Rechnungslegungsgrundsätze einhalten, um sicherzustellen, dass Transaktionen korrekt aufgezeichnet und gemeldet werden, und
- c. dürfen zu keinem Zeitpunkt falsche oder irreführende Informationen in Geschäftsaufzeichnungen von Cochlear aufnehmen.

Bei Fragen oder Bedenken zu Geschäftsaufzeichnungen sollten sich Vertreter von Cochlear an ihren Vorgesetzten oder Aufsichtsverantwortlichen, den Leiter Finanzwesen, den Compliance-Beauftragten oder an den lokalen Vertreter der globalen Rechtsabteilung wenden.

## 2.7 Qualität und Vorschriften

Cochlear ist zur Einhaltung umfassender Produkt- und Qualitätsvorschriften verpflichtet. Die Einhaltung dieser Vorschriften erhöht die Patientensicherheit, verbessert die Leistung unserer Produkte und Dienstleistungen und trägt somit zur Unternehmensperformance bei. Bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben müssen Vertreter von Cochlear die Anweisungen in den Qualitätshandbüchern von Cochlear und sämtliche Verfahren von Cochlear in Bezug auf das Qualitätsmanagementsystem einhalten.

Weitere Informationen sind in der [Cochlear Quality Policy](#) (Qualitätsrichtlinie von Cochlear) zu finden.



# 03

## Verhalten: unsere Mitarbeiter

- 3.1 Gesundheit und Sicherheit und  
Verhalten am Arbeitsplatz..... 20
- 3.2 Chancengleichheit  
und Diskriminierung..... 20

## 3.1 Gesundheit und Sicherheit und Verhalten am Arbeitsplatz

Cochlear ist bestrebt, ein gesundes, sicheres und integratives Arbeitsumfeld für alle Mitarbeiter zu schaffen, in dem sich jede Person sicher und wertgeschätzt fühlt. Wir fördern ein vertrauensvolles, gemeinschaftliches und respektvolles Arbeitsumfeld für alle.

Unsere Systeme und Praktiken für sicheres Arbeiten tragen dazu bei, dass die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeiter, Berater, Auftragnehmer, Kunden und anderer Besucher von Cochlear geschützt werden. Wir erkennen den Wert einer gesunden Work-Life-Balance an und unterstützen flexible Arbeitsvereinbarungen für unsere Mitarbeiter, sofern dies die unternehmerischen Anforderungen erlauben.

Wir unterstützen alle Personen, die bei uns oder mit uns arbeiten, Risiken bei ihrer Arbeit sicher zu erkennen und zu kontrollieren. Wir erwarten von unseren Vorgesetzten, dass sie beim Thema Sicherheit aktiv vorangehen, indem sie ihre Teams unterstützen und mit ihnen zusammenarbeiten, um sichere Arbeitsplätze zu schaffen und indem sie das rechtzeitige Melden von möglichen Gesundheits- oder Sicherheitsrisiken fördern.

Ein proaktives Verhalten im Hinblick auf Sicherheit bedeutet, eine sichere Umgebung zu schaffen, in der jeder ermutigt und unterstützt wird, sich zu äußern, wenn etwas nicht stimmt, und Probleme zu melden und auf diese zu reagieren, die ein Risiko für die Gesundheit und Sicherheit darstellen.

Vertreter von Cochlear tragen zudem eine proaktive Verantwortung für ihre eigene Gesundheit und Sicherheit und sollten nur dann nach einer Krankheit oder Verletzung an den Arbeitsplatz zurückkehren, wenn dies vertretbar ist.

Personen, die für Cochlear arbeiten, dürfen ihre Arbeit nicht unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol ausüben.

Vertreter von Cochlear sind angehalten, die global geltenden HEAR-Verhaltensweisen sowohl am als auch fernab des Cochlear Arbeitsplatzes zu beachten. Cochlear schätzt positive und respektvolle Interaktionen mit allen Menschen. Wir dulden keine Gewalt, Gewaltandrohung, Einschüchterung, Mobbing, Belästigung oder sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz in jeglicher Form. Wir möchten sichere und unterstützende Arbeitsplätze schaffen, an denen man keinem Schaden ausgesetzt ist. Das Tragen oder Führen von Waffen jeder Art in Räumlichkeiten von Cochlear ist untersagt.

Vertreter von Cochlear sollten alle lokalen und globalen Richtlinien der Abteilung Menschen & Kultur zum Verhalten am Arbeitsplatz einhalten.

## 3.2 Chancengleichheit und Diskriminierung

Wir alle sind für die Schaffung einer fairen und integrativen Arbeitsumgebung bei Cochlear verantwortlich, in der sich Vertreter von Cochlear eingebunden und gestärkt fühlen.

Als Arbeitgeber legt Cochlear großen Wert auf Chancengleichheit. Unsere [Diversity and Inclusion Policy](#) (Richtlinie zu Vielfalt und Integration) findet sich in allen Mitarbeiterprozessen wieder.

Wir treffen Talententscheidungen, einschließlich Einstellung, Leistungsbewertung, Vergütung und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten, auf der Grundlage von Verdiensten, Qualifikationen, Leistung und Verhaltensweisen. Wir verwenden dazu Systeme und Prozesse, die sicherstellen, dass diese Entscheidungen integer, unvoreingenommen und ohne Interessenkonflikte getroffen werden.

Wir diskriminieren keine Mitarbeiter, Bewerber, Berater oder Vertragspartner aufgrund von ethnischer Zugehörigkeit, Hautfarbe, Religion oder Glaube, Nationalität, Kultur, Beeinträchtigung, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, Veteranenstatus, Personen- oder Familienstand, sozioökonomischem Hintergrund, familiären Verpflichtungen der Betreuungspflichten oder einer sonstigen gesetzlich geschützten Klassifizierung. Wir tolerieren keine Form der Diskriminierung. Derartige Handlungen werden untersucht und können Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses zur Folge haben.



Vertreter von Cochlear müssen:

- a. unsichere oder gefährliche Situationen und Arbeitsunfälle, Verletzungen oder Erkrankungen umgehend ihrem Vorgesetzten oder Aufsichtsverantwortlichen melden,
- b. die einschlägigen Richtlinien und Verfahren von Cochlear für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz beachten und
- c. alle lokalen Arbeitsschutzbestimmungen und -vorschriften einhalten.

# Glossar

**Vergünstigung** bedeutet jeder tatsächliche oder wahrgenommene Wert, einschließlich (jedoch nicht beschränkt auf) Bargeld oder geldwerter Leistungen (wie Gutscheinen oder Geschenkkarten), Geschenken jeder Art, Begünstigungen, Unterhaltung und Bewirtung, Übernachtungen, Beförderungen, Schenkungen, Dienstleistungen und sonstiger Gefälligkeiten.

**Bestechung** bedeutet das direkte oder indirekte Anbieten, Gewähren oder Versprechen einer Vergünstigung, die nicht rechtmäßig fällig ist, um einen unangemessenen Vorteil zu erhalten oder zu erlangen.

**Geschäftsaufzeichnungen** sind alle Informationen, die im Rahmen der Geschäftstätigkeit bei Cochlear erstellt, empfangen oder gepflegt werden, einschließlich aller Daten, Mitteilungen, Dokumente oder Dateien in jeglicher Form.

**Richtlinie für geschäftliche Beziehungen** bedeutet jede regional oder lokal geltende Richtlinie von Cochlear, die Vertretern von Cochlear Handlungsempfehlungen für den Umgang mit Dritten, einschließlich Ärzten und Audiologen, gibt.

**Cochlear** bedeutet Cochlear Limited ABN 96 002 618 073 und jedes seiner verbundenen Unternehmen.

**Cochlear Compliance-Programm** bedeutet das in der Unternehmenszentrale und in den einzelnen Regionen von Cochlear implementierte interne Compliance-Programm zur Sensibilisierung, Aufklärung, Schulung, Berichterstattung, Überwachung und Zertifizierung im Hinblick auf die von jedem Vertreter von Cochlear gewünschten Verhaltensweisen zur Schaffung und Förderung einer Kultur des rechtmäßigen, ethischen und verantwortungsvollen Verhaltens bei Cochlear.

**Vertrauliche Informationen von Cochlear** bedeutet sämtliche Informationen in Bezug auf die Geschäftstätigkeit, Produkte und Dienstleistungen von Cochlear oder die von einem Vertreter von Cochlear im Rahmen seiner Tätigkeit für Cochlear erhalten oder entwickelt werden und die nicht öffentlich bekannt sind.

**Vertreter von Cochlear** bedeutet alle Mitarbeiter, leitenden Angestellten und Verwaltungsratsmitglieder, Vertragsmitarbeiter, Unterauftragnehmer und Berater von Cochlear und Dritte, die für oder im Auftrag von Cochlear geschäftstätig sind.

**Qualitätshandbücher von Cochlear** beziehen sich auf das Qualitätshandbuch von Cochlear Limited, das Qualitätshandbuch von Bone Anchored Solutions AB, das Qualitätshandbuch von Cochlear Chengdu, das Qualitätshandbuch von APAC, das Qualitätshandbuch von EMEA, das Qualitätshandbuch von CLA und das Qualitätshandbuch von CAM.

**Kodex** bedeutet der Globale Verhaltenskodex.

**Compliance-Beauftragter** bedeutet der Globale Compliance-Beauftragte und der Compliance-Beauftragte in jeder Region, der für die Entwicklung, Implementierung, Durchführung und Änderung des Cochlear Compliance-Programms verantwortlich ist. Der Compliance-Beauftragte kann Vertretern von Cochlear bei Fragen zu geltendem Bundes- und Landesrecht, zum Management des Compliance-Programms, zur Mitarbeiterschulung und -kommunikation sowie zur Prüfung und Überwachung helfen. Einige Regionen, wie etwa Cochlear North Americas, haben ein Compliance Committee (Compliance-Ausschuss) mit Vertretern aus der Geschäftsführung von Cochlear, die mit dem Compliance-Beauftragten kooperieren, ihn beraten und gemeinsam für die Überwachung der Compliance verantwortlich sind.

Ein **Interessenkonflikt** kann auftreten, wenn sich die persönlichen Aktivitäten und Beziehungen eines Vertreters von Cochlear störend oder scheinbar störend auf seine objektive Entscheidungsfähigkeit in seiner Position als Vertreter von Cochlear auswirken. Ein Interessenkonflikt kann auch vorliegen, wenn die Forderungen eines externen Interessenvertreters einen Vertreter von Cochlear an der Ausübung seiner Tätigkeit hindern oder zur Nutzung der Ressourcen von Cochlear für nicht unternehmensrelevante Zwecke führen.

**Korruption** bedeutet jedes ungebührliche und generell gesetzwidrige Verhalten, um sich selbst oder anderen eine Vergünstigung zu verschaffen.

**Medizisches Fachpersonal** schließt natürliche Personen (im klinischen oder nicht klinischen Bereich, wie insbesondere Ärzte, Pflegekräfte, Techniker, Audiologen und wissenschaftliche Mitarbeiter/Koordinatoren) oder juristische Personen (wie Krankenhäuser, Kliniken oder Einkaufsgemeinschaften) ein, die an der Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen oder der Bereitstellung von Artikeln für Patienten beteiligt sind und Produkte und/oder Dienstleistungen von Cochlear kaufen, vermieten, empfehlen, nutzen, deren Kauf oder Vermietung organisieren oder verschreiben.

Im Sinne des Kodexes schließt die Definition von **medizinischem Fachpersonal** keine Person ein, die ein Vertreter von Cochlear ist.

**Geistiges Eigentum** bedeutet geistige Schöpfungen, wie insbesondere jede Form von Know-how, Erfindungen, gewerblichen Mustern, Urheberrechten, Patenten, Marken, Designs, Geschäftsgeheimnissen, Kunstwerken, Bildern, Schriftstücken und Namen.

**Schmiergeldzahlung** bedeutet jeder Wertgegenstand, der einem Dritten direkt oder indirekt für den Erhalt oder die Honorierung von Empfehlungen für Produkte oder Dienstleistungen gegeben wird.

**Personenbezogene und vertrauliche Daten** bedeutet alle im Besitz von Cochlear befindlichen Informationen zu einer Person, deren Identität bekannt oder feststellbar ist, wie u. a. Name, Kontaktdaten und Geburtsdatum der Person sowie Details zu Gesundheitszustand, medizinische Behandlung oder Gesundheitsakte.

**Amtsträger** bedeutet Personen, die von einer Regierung oder Behörde eingestellt oder für eine Regierung oder Behörde tätig sind oder sich von einer Regierung oder Behörde autorisiert fühlen. Dazu gehören Ärzte und Audiologen, die in einem oder für ein öffentliches Krankenhaus arbeiten.

## Versionskontrolle

Anwendung der Richtlinie	Global	Versionsnummer der Richtlinie	6.1
Genehmiger der Richtlinie	Board of Directors (Vorstand)	Versionsdatum der Richtlinie	14.11.2023
Name des Verantwortlichen der Richtlinie	Group General Counsel (Chefsyndikus des Konzerns)	Prüfzyklus der Richtlinie	Jährlich
Name des stellvertretenden Verantwortlichen der Richtlinie	Global Compliance Officer (Globaler Compliance-Beauftragter)		
Bezugsdokumente	<b>Extern verfügbar:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Continuous Disclosure Policy (Richtlinie zur kontinuierlichen Offenlegung)</li> <li>• Diversity and Inclusion Policy (Richtlinie zu Vielfalt und Integration)</li> <li>• Environmental Policy (Umweltrichtlinie)</li> <li>• Privacy Notice (Datenschutzerklärung)</li> <li>• Supplier Code of Conduct (Verhaltenskodex für Lieferanten)</li> <li>• Trading Policy (Handelsrichtlinie)</li> <li>• Whistleblower Protection Policy (Richtlinie zum Schutz von Whistleblowern)</li> </ul>	<b>Intern verfügbar:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Acceptable Use of Information Technology Policy (Richtlinie zur zulässigen Nutzung von Informationstechnologie)</li> <li>• Business Relationship Policies (Richtlinien für geschäftliche Beziehungen)</li> <li>• Clinical Investigational Site Governance Policy (Richtlinie zum Verhalten am Ort von klinischen Studien)</li> <li>• Cochlear Privacy Standard (Cochlear Datenschutzstandard)</li> <li>• Cochlear Quality Policy (Qualitätsrichtlinie von Cochlear)</li> <li>• Cochlear Quality Manuals (Qualitätshandbücher von Cochlear)</li> <li>• Global Competitive Intelligence Guidelines (Globale Leitlinien von Cochlear zu Geschäftsaufzeichnungen und -daten von Wettbewerbern)</li> <li>• Global Guidelines for Employee Personal Use of Social Media (Globale Richtlinien zur persönlichen Nutzung sozialer Medien durch Mitarbeiter)</li> <li>• Global External Communications and Media Policy (Globale Richtlinie für externe Kommunikation und Medien)</li> <li>• Global Procurement Policy (Globale Beschaffungsrichtlinie)</li> <li>• Information Asset Classification Policy (Richtlinie zur Klassifizierung von Datenressourcen)</li> <li>• Sanctions and Export Control Policy (Richtlinie zu Sanktionen und Exportkontrollen)</li> <li>• Standard Operating Procedures (Standardarbeitsanweisungen)</li> </ul>	

# Hear now. And always

Cochlear widmet sich der Aufgabe, Menschen mit mittelgradigem bis vollständigem Hörverlust an der Klangvielfalt des Hörens teilhaben zu lassen. Als der global führende Experte für implantierbare Hörlösungen haben wir mit mehr als 700.000 Lösungen Menschen jeden Alters zu einem erfüllten und aktiven Leben verholfen: Hören zu können brachte sie wieder ihren Familien, Freunden und Gemeinschaften näher.

Wir wollen Menschen lebenslang bestmögliches Hören und den Zugang zu Technologien der nächsten Generation ermöglichen. Wir arbeiten mit den führenden Netzwerken für Forschung, Entwicklung und Beratung zusammen, um die Wissenschaft des Hörens voranzubringen und die Versorgung zu verbessern.

Weltweit entscheiden sich deshalb die meisten Menschen für implantierbare Hörlösungen von Cochlear.

 Cochlear Ltd (ABN 96 002 618 073) 1 University Avenue, Macquarie University, NSW 2109, Australia Tel.: +61 2 9428 6555 Fax: +61 2 9428 6352

[www.cochlear.com](http://www.cochlear.com)

Informieren Sie sich bei Ihrem Arzt über die Möglichkeiten der Behandlung von Hörverlust. Ergebnisse können abweichen; Ihr Arzt berät Sie bezüglich der Faktoren, die Ihr Ergebnis beeinflussen könnten. Lesen Sie stets das Benutzerhandbuch. Nicht alle Produkte sind in allen Ländern erhältlich. Für Produktinformationen wenden Sie sich bitte an Ihren Vertreter von Cochlear vor Ort.

ACE, Advance Off-Stylet, AOS, AutoNRT, Autosensitivity, Beam, Bring Back the Beat, Button, Carina, Cochlear, 科利耳, コクレア, 코클리어, Cochlear SoftWear, Contour, 콘트우아, Contour Advance, Custom Sound, ESPrit, Freedom, Hear now. And always, Hugfit, Hybrid, Invisible Hearing, Kanso, MET, MicroDrive, MP3000, myCochlear, mySmartSound, NRT, Nucleus, Osia, Outcome Focused Fitting, Off-Stylet, Profile, Slimline, SmartSound, Softip, SPrint, True Wireless, das elliptische Logo und Whisper sind Marken beziehungsweise eingetragene Marken von Cochlear Limited. Ardium, Baha, Baha SoftWear, BCDrive, DermaLock, Human Design, Piezo Power, SoundArc, Vistafix und WindShield sind Marken beziehungsweise eingetragene Marken von Cochlear Bone Anchored Solutions AB.

© Cochlear Limited 2023.

D1235886-V8

German translation of D1235880-V14 2023-11